

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	3
<b>Von der Idee zum Projekt „Tal der Süntel-Buchen“</b> <i>Hans-Joachim Rothe</i>	4
<b>Warum heißen diese Buchen Süntel-Buchen?</b> <i>Gerhard Dönig</i>	7
<b>Meine Urgroßmutter und die Süntel-Buchen</b> <i>Otto Freiherr von Blomberg</i>	10
<b>Die „Süntelbuche“</b> <i>Clementine Freifrau von Münchhausen</i>	13
<b>Unhauhaltzaam kommt der Tod – Gedanken zum derzeitigen Absterben alter Süntel-Buchen</b> <i>Michael Meier</i>	16
<b>Start frei für das Hexenholz! – Bei Nettelrede entsteht ein zweites Süntel-Buchen Arboretum</b> <i>Michael Meier, Prof. Dr. Michael Rode, Prof. Dr. Traud Winkelmann</i>	23
<b>Der Laurentius-Friedhof im Blickfeld von Denkmal- und Naturschutz</b> <i>Laura Haase</i>	33
<b>Sensenkonzerte – Volksjustiz in Münden um 1900</b> <i>Dr. Kai Witthinrich</i>	44
<b>200 Jahre Rathaus-Neubau in Bad Münden 1815-2015</b> <i>Hermann Weber</i>	46
<b>Naturfotografie im Allgemeinen und im Deister-Süntel-Tal</b> <i>Karl-Heinz Menzel</i>	49
<b>Eine Photographie erzählt aus alter Zeit</b> <i>Hans-Georg Rabe</i>	53
<b>Ein ungewöhnlicher „Urkundenfund“ in Altenhagen I</b> <i>Michael Meier, Dr. Kai Witthinrich</i>	56
<b>Onkel Dosse</b> <i>Wilhelm Grabe, Hans-Georg Rabe, Dr. Gerd Kastendiek</i>	58
<b>Die sogenannten „Hotzen-Patente“ des Museums Bad Münden</b> <i>Bernhard Schröder</i>	59
<b>Skifahrer aus Hilsede entwickelten das vielleicht kleinste und nördlichste Skigebiet in Niedersachsen</b> <i>Jürgen Metfies</i>	65
<b>Die Deutsche Feldpost</b> <i>Werner Alpers</i>	68
<b>Pastor Adolf Quantz</b> <i>Werner Alpers</i>	70
<b>Das Kreisarchiv Hameln-Pyrmont und seine Bestände</b> <i>Karin Schaper</i>	74
<b>Nachruf Hans Steiner</b>	76